

## Jungstar hat fünf Eisen im Feuer

**SCHWIMMEN:** Hannah Schewe top

**HERTEN.** Es war eine ganz, ganz knappe Kiste, aber es war auch die Klasse der Schwimmer und Schwimmerinnen des SV TuS Hertens, die im Südpool Herne mit guten Leistungen auftauchten.

Am vergangenen Sonntag fanden sich die Schwimmer und Schwimmerinnen des B- und des A2-Kaders pünktlich um 8 Uhr in Herne ein, um für die nächsten zehn Stunden ihre gute Form unter Beweis zu stellen.

Dieser Wettkampf war die letzte Gelegenheit, sich für die Nordwestfälischen Meisterschaften, die am dritten Advent im Gelsenkirchener Zenitstadion stattfinden, zu qualifizieren.

Gleich im ersten Wettkampf erschwamm sich Hannah Schewe über 200 m Lagen die Pflichtzeit. Auch über ihre weiteren Starts zeigte sie, dass sie mit der Konkurrenz mithalten kann. So unterbot sie weiterhin die Pflichtzeiten über 200 m Freistil, 100 m Freistil und 100 m Rücken und wird bei den Meister-

schaften mit fünf Starts ins Rennen gehen.

Hoch motiviert ging unter anderem Florian Heinisch in den Wettbewerb in der Hoffnung, nicht nur knapp an den Pflichtzeiten vorbei zu schwimmen, sondern auch einige unterbieten zu können. Über die 200 m Rücken schaffte er deutlich den Sprung. Bei seinen anderen Starts verpasste er nur um wenige Zehntel die Qualifikation.

Auch Alev Yildiz, Lukas Pinnow, Tobias Berg und Jan Rühl konnten sich über die 200 m Rücken qualifizieren.

Paula Berg löste bei ihrem Start über 200 m Rücken ebenfalls ein Ticket. Erfreulich ist, dass viele neue persönliche Bestzeiten geschwommen wurden. Für diese Leistungen erhielten die Aktiven zahlreiche Medaillen.

So fährt der SV TuS Hertens mit acht Aktiven am 10. und 11. Dezember zu den Meisterschaften in Gelsenkirchen und rechnet sich dann ein gutes Abschneiden seiner Schwimmer und Schwimmerinnen aus.



Auf der Jagd nach Rekorden und Bestzeiten: Die Schwimmer und Schwimmerinnen des SV TuS Hertens starteten im Herne Südpool mit beachtlichen Erfolgen. — FOTO: PRIVAT